

Referat 11 - Allgemeine Rechtsangelegenheiten
Dorit Gräbsch

Datum: 14.05.2020
Geschäftszeichen: 11/001-0114

Gremium	Bezirksausschuss	vorberatend nach § 7 Abs. 2 GeschO
Sitzung am	09.07.2020	öffentlich
Gremium	Bezirkstag	beschließend nach § 2 GeschO
Sitzung am	16.07.2020	öffentlich

Betreff:

**Antrag der Ausschussgemeinschaft der ödp und Tierschutzpartei vom 24.04.2020:
Digitalisierung II**

Anlagen:

Anlage 2, Beschluss des Bezirkstags vom 18.07.2020

Antrag der ödp_ Tierschutzpartei vom 24.04.2020, Digitalisierung II

Antrag

11/AN/072/2020

öffentlich gemäß § 19 Abs. 1 Satz 2 GeschO

I. Sachverhalt

Die Ausschussgemeinschaft der ödp und der Tierschutzpartei stellte am 24.04.2020 den Antrag, die Speicherung und Veröffentlichung des Streams der Plenarsitzungen für die Dauer der Legislaturperiode zu beschließen.

Der Bezirkstag hat in seiner Sitzung am 18.07.2019 zum Antrag der FDP beschlossen, drei Sitzungen des Plenums als Live-Stream zu übertragen. Als erste Sitzung wird die Sitzung im Dezember übertragen. Zugriffe und Reichweite werden ermittelt.

Der Bezirkstag hat sich bewusst für eine Erprobung des Live-Streams in den nächsten Sitzungen ausgesprochen, um der Verwaltung die Möglichkeit zu geben, die technische Umsetzung sowie die barrierefreie Umsetzung zu testen und zu verfeinern, aber auch Zugriffe und Relevanz des Live-Streams zu ermitteln.

Demgemäß wurde die Sitzung des Bezirkstags am 12.12.2019 erstmals per Live-Stream übertragen.

Aus der Sicht der Bezirksverwaltung sollte der Beschluss vom 18.07.2019 aufrechterhalten werden und erst nach der nächsten Sitzung im Dezember entschieden werden, ob eine Übertragung der Sitzungen des Bezirkstags dauerhaft für diese Wahlperiode (Legislaturperioden gibt es nur auf Bundes- oder Landesebene) festgelegt wird.

Überdies ist zu bedenken, dass die Kosten für das barrierefreie Angebot bei einer Archivierung weiter steigen würden. Wenn die Untertitelung dauerhaft archiviert wird, sieht der Dienstleister einen Nachbearbeitungsaufwand. Momentan wird der Live-Stream simultan untertitelt, worunter die Qualität des Textes leidet. Bei einer Archivierung müssten die Untertitel im Nachhinein noch einmal überarbeitet werden, was weitere Kosten von etwa 500 Euro pro Stunde Sitzungsdauer nach sich zieht.

Die Bezirksverwaltung empfiehlt daher, den Antrag der Ausschussgemeinschaft von ödp und der Tierschutzpartei vom 24.04.2020 abzulehnen.

II. Finanzierungsvorschlag

entfällt

III. Personalbedarf

entfällt

IV. Beschlusddokumentation

Umsetzungszeitpunkt: entfällt

Umsetzungsmaßnahme: entfällt

Beschlussvorschlag

1. Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag, den Antrag der Ausschussgemeinschaft der ödp und der Tierschutzpartei vom 24.04.2020 abzulehnen.
2. Der Bezirkstag lehnt den Antrag der Ausschussgemeinschaft der ödp und der Tierschutzpartei vom 24.04.2020 ab.

Beschlussauszug

Gremium	Bezirkstag, öffentlich
Nummer	BezT/001/2020
Datum	Donnerstag, 16.07.2020

TOP 21 Antrag der Ausschussgemeinschaft der ödp und Tierschutzpartei vom 24.04.2020: Digitalisierung II

Der Bezirkstag berät über den Antrag der Ausschussgemeinschaft der ödp und der Tierschutzpartei vom 24.04.2020 zur Speicherung und Veröffentlichung des Streams der Plenarsitzungen für die Dauer der Legislaturperiode.

Der Antrag wird zurückgestellt, bis der 3. Probelauf des Live-Streams erfolgt ist.

zurückgestellt
